

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 178 (2012)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresrapport 2011 Lehrverband Flieger 31 – Vertrauen und Ethik

Der Jahresrapport 2011 stand ganz im Zeichen von «Vertrauen und Ethik». Zahlreiche hochkarätige Gäste aus Armee und Gesellschaft sowie über 200 Angehörige des Lehrverbandes nahmen daran teil. In seiner Bilanz zum Jahr 2011 zeigte sich der Kommandant, Brigadier Werner Epper, zufrieden über das Erreichte. Mit Genugtuung stellte er fest, dass es seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gelang, die

gesteckten Ziele zu erreichen. Einzig im Bereich Kompensation von Abgängen im Berufskader und bei der Rekrutierung von Milizkadern bleibt die Lage angespannt. Einer der zahlreichen Höhepunkte im Tagesprogramm war mit Gewissheit das fesselnde Referat von Jean-Claude Biver, CEO Montres Hublot zum Thema «Vertrauen und Ethik» aus Sicht der Wirtschaft. Zum Abschluss des Vormittags schöpfte Nationalrat

Oskar Freysinger aus seinem Erfahrungsschatz und überbrachte die Grussbotschaft der politischen Behörde. Der Nachmittag wurde eingeläutet von einer Podiumsdiskussion. Unter der Leitung von Vincent Fragnière, Chefredaktor von Canal 9, äussernten sich dabei zwei prominente Gäste zum Thema «Vertrauen und Ethik»: Brigadier Marius Robyr, ehemaliger Kommandant der Patrouille des Glaciers, und Christian Constantin,

Präsident des FC Sion. Beide Gesprächspartner strichen die Vorteile der Armee hervor, wenn es darum geht, gemeinsame Werte im Sinne einer Schule fürs Leben zu vermitteln. Abgeschlossen wurde der Rapport durch Brigadier Werner Epper, der seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Ziele für das Jahr 2012 erläuterte und ihnen für das bisher Erreichte dankte.

Oberstlt i Gst Srečko Wicki

Keine Bergung versenkter Munition aus Voralpenseen

Nach vertieften Abklärungen hat das Eidgenössische Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS) in Absprache mit den betroffenen Kantonen entschieden, von einer Bergung jener Munition abzusehen, welche die Schweizer Armee bis in

die 1960er-Jahre im Thuner-, Briener und Vierwaldstättersee versenkt hatte. Die Abklärungen haben keinen Hinweis darauf ergeben, dass die Seen durch die Munitionsablagerungen belastet werden. Der grösste Teil der Objekte befindet sich bereits heute über 25 cm bis

zu zwei Meter unter dem Seegrund. Eine Bergung der Munition würde deshalb zu einer erheblichen Störung des Seegrundes und damit über lange Zeit zu einer Störung des Wasserökosystems führen. Während eine selbstständige Detonation praktisch ausgeschlossen werden

kann, bestünde beim Heben und Entsorgen der Munition Explosionsgefahr. Diese Tatsache würde auf den Seen und in deren Uferbereichen über Jahre hinweg praktisch kaum umsetzbare Sicherheitsmassnahmen erfordern.

Quelle: Medienmitteilung VBS

Rheinmetall Air Defence AG



Rheinmetall Air Defence AG (ehem. Oerlikon Contraves AG) ist einer der weltweit führenden Anbieter von Flugabwehrsystemen. Als Unternehmen des Reinmetall Defence Verbundes erwirtschaftet die international tätige Unternehmung mit rund 700 Mitarbeitern am Standort Zürich einen Jahresumsatz von rund 270 Mio. EUR.

Für den Standort Zürich suchen wir eine/n

System Instruktor (Geschütz)

Ihre Aufgaben

- Vorbereiten, Durchführen und Nachbearbeiten von Kundenschulungen
- Erstellen von Ausbildungskonzepten und Unterrichtsplänen
- Bereitstellen von Schulungshilfsmitteln (PPT etc.) und Beihilfe bei deren Entwicklung
- Erstellen von Zwischen- und Abschlusstests sowie Kursevulationen
- Internes Reporting
- Unterstützung des Verkaufs bei Kundenschulungsanfragen
- Mitarbeit bei der Erstellung von Offerten (Kalkulationen und Beschreibungen)
- Unterstützung der Entwicklung bei Erprobungen und Systemsabnahmen.

Unsere Anforderungen

- Abgeschlossene technische Berufsausbildung
- Methodik und Didaktikausbildung (z.B. SVEB 1)
- Bereitschaft für kurz- bis mittelfristige Auslandsaufenthalte
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift (Level B2).

Wenn Sie an dieser herausfordernden Aufgabe interessiert sind, dann senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Rheinmetall Air Defence AG
Hans Schenk
Birchstrasse 155
8050 Zürich
Tel. +41 44 316 36 10
hans.schenk@rheinmetall-ad.com
<http://www.rheinmetall-defence.com>